

80  
228

Weimar, den 25.2.44

53

10. November 1944.

Os.

Sehr geehrte Herren!

Wir danken Ihnen sehr für Ihr Schreiben vom 23.2. und sind erfreut, Ihre aufklärende Nachricht heute schon in Händen zu haben. Wie Sie inzwischen erfahren haben, ist auch von uns aus sicherheitshalber noch ein Telegramm an Sie abgegangen. Der Druck des Berichtigungszettels ist nun sofort in Auftrag gegeben worden, so dass er in dieser Woche noch fertig ist und der Versand des Heftes dann also gleich vonstatten gehen kann.\*) Auch die Sonderdrucke des Besprechungssteiles gehen Ihnen in diesen Tagen noch als Paketsendung zu.

Mit den besten Empfehlungen  
Heil Hitler!

Hermann Böhlau's Nachfolger

Welfenstraße 50  
Weimar

(20) Göttingen  
Herzberger Landstr. 44

*Für die Sonderdrucke der  
Jahresberichte können wir  
auf die Briefingungszettel  
auf alle Briefdrucke auf.*

sachlicher, -keinesfalls unangenehm polemischer Form mit Ihren  
Forschungen über diesen Kaiserbrief auseinandersetzt. Wir wöch-  
ten diesen Aufsatz nicht ohne Ihre vorherige Billigung in Deut-

für künftige Hefte be-  
r Ohnberge, Das Kaiser-  
am, Inhalt und politi-  
genis." Mit 4 Anlagen  
anderem in kritisch-

56

27. Oktober 1944.

An  
den Verlag Hermann Böhlau's Nachf.

Weimar

Sehr geehrte Herren,

Sie erhalten anliegend die 2. Korr. des Umschlagblattes zurück. Wir bitten, darauf noch die Überschrift "Miscellen" und hinter dem Namen von Hans-Walter Kiewitz ein Kreuz einzufügen. Zu den übrigen Seiten der Titelei teilen wir Ihnen mit, daß sich bei den Angaben unter "Geschäftliches" nichts verändert hat gegenüber DA.6,2, wie ja auch das "Abkürzungs- und Siglenverzeichnis unverändert gebracht wird.

Mit den besten Empfehlungen  
Heil Hitler!

*W.*